

Presse-Info

Fahrplanwechsel bringt Veränderungen vor allem in Porz

Den Fahrgästen wird empfohlen, auf jeden Fall die Fahrplaninfos zu beachten

Am Sonntag, 11. Dezember, findet der Fahrplanwechsel im öffentlichen Personenverkehr, und somit auch bei der KVB, statt. Die jetzigen Änderungen im KVB-Angebot betreffen vor allem den Stadtbezirk Porz, da einige weitere Maßnahmen bereits nach den Sommerferien umgesetzt wurden. Aber auch zahlreiche Anpassungen auf der Stadtbahn-Linie 18, auf 28 Bus-Linien und vier TaxiBus-Linien sind zu beachten. Den Fahrgästen wird deshalb empfohlen, die Fahrplaninformationen über die verschiedenen Informationsmöglichkeiten zu nutzen.

Anpassung des Fahrtangebotes auf Bus-Linien in Porz

Die Bedienung der **Linien 160 und 162** (zwischen den Endhaltestellen „Porz Markt“ und „Linder Mauspfad“) wird bis in die Nacht ausgedehnt. Bisher fahren die Busse auf diesen Linien bis 21 Uhr. Nach dem Fahrplanwechsel werden beide Linien bis 1 Uhr in der Nacht im 30-Minuten-Takt bedient. Hintergrund hierfür ist, dass die Erfassung der Fahrgastzahlen auch in den späten Abendstunden noch starke verkehrliche Verflechtungen zwischen den durch die Linien 160 und 162 verbundenen Stadtteilen gezeigt hat.

Im Gegenzug zu dieser Veränderung werden die „Abend- und Nachtbuslinien“ **165, 166 und 167** in der Zeit zwischen 21 Uhr und 1 Uhr nicht mehr benötigt. Die Busse auf diesen Linien fahren nach dem Fahrplanwechsel nur noch nachts, an den Wochenenden und in den Nächten vor Feiertagen ab 1 Uhr – und zwar wie bisher im Stundentakt.

Eine weitere Veränderung betrifft die **Linie 164** (zwischen den Endhaltestellen „Wahn Bahnhof“ und „Porz-Langel Süd“; von dort bzw. „Lülsdorf Nord“ dann bis

„Bonn Hauptbahnhof“ als SB 55), deren Bedienung sich montags bis freitags bisher an der Fahrtrichtung starker Nachfrage („Lastrichtung“) orientiert.

Bisher fahren die Busse auf dieser Linie unter der Woche von 6 Uhr bis 8 Uhr nur stadteinwärts im 10-Minuten-Takt und dann von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr stadtauswärts im 10-Minuten-Takt. In weiteren Zeiten von Montag bis Freitag galt der 20-Minuten Takt.

Zukünftig, also nach dem Fahrplanwechsel, fahren die Busse auf der Linie 164 montags bis freitags von 6 Uhr bis 8 Uhr und von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr in beiden Fahrtrichtungen im 10-Minuten-Takt. Hierdurch wird eine leicht verständliche Einheitlichkeit erreicht. Zudem wird damit die Bedienung der Bus-Linie 164 auf dem Kölner Stadtgebiet an die Bedienung der in der Fortsetzung fahrenden Linie SB 55 im Nachbarkreis angepasst.

Die Taktung der Linie 164 in den übrigen Fahrplanzeiten, insbesondere auch an den Wochenenden, bleibt unverändert.

Einstellung von drei TaxiBus-Linien

Durch die beschriebenen Fahrplanänderungen der Linien 160 und 162 im Stadtbezirk Porz werden die Verbindungen, die die **TaxiBus-Linie 185** (zwischen den Endhalte-stellen „Porz Mark“ und „Linder Mauspfad“; also wie die Bus-Linie 160) bisher ermöglicht hat, übernommen. Die TaxiBus-Linie 185 wird somit nicht mehr benötigt. Dieses Angebot entfällt zum Fahrplanwechsel.

Gleichfalls im Stadtbezirk Porz entfällt die **TaxiBus-Linie 194** (zwischen den Endhaltestellen „Poll Salmstraße“ und „In der Kreuzau“). Deren Verkehrsangebot ist durch das On-Demand-Angebot Isi abgedeckt. Die Isi-Fahrzeuge halten im Gegensatz zu den Taxen der TaxiBus-Linie nicht nur an wenigen Haltestellen, sondern an zahlreichen Punkten in direkter Nähe zu den Ausgangsorten und Zielen der Fahrgäste. Der Isi-Service ist somit wesentlich praktikabler als das TaxiBus-Angebot.

Des Weiteren entfällt im Stadtbezirk Nippes die **TaxiBus-Linie 186** (zwischen den Endhaltestellen „Neusser Straße/Gürtel“ und „Schneider-Clauss-Straße“). Auch hier kann der wesentlich praktikablere Isi-Service genutzt werden.

Bereits im Sommer 2022 wurden einige Maßnahmen umgesetzt

Zum Schuljahresbeginn 2022 wurde bereits eine weitere Stufe zur Weiterentwicklung des Busnetzes im Kölner Westen umgesetzt. Deshalb wurden die Fahrpläne der Linien 136, 141, 143, 145, 148 und 149 bereits im Sommer verändert. Hierdurch konnten unter anderem das neue Gymnasium in der Zusestraße in Lövenich und das Gewerbegebiet Marsdorf an das KVB-Netz (besser) angebunden werden. Der eigentliche Fahrplanwechsel am 11. Dezember 2022 reduziert sich somit auf den weiter oben beschriebenen kleinen Teil.

Informationsmedien

Um Unannehmlichkeiten durch veränderte Abfahrtszeiten zu vermeiden, empfiehlt die KVB ihren Fahrgästen, die Fahrplaninformationen zu beachten. Hierzu bestehen verschiedene Möglichkeiten:

- die Fahrplanaushänge an den Haltestellen,
- die Fahrplaninformation über QR-Code für Smartphones,
- die Linienfahrpläne für jede Tasche und Pinnwand, erhältlich in den KVB-Kundencentern und im Internet,
- die Internet-Fahrplanauskunft unter www.kvb.koeln mit Verbindungssuche, Haltestellen- und Linienfahrplänen,
- die KVB-App, die kostenfrei im App-Store (iOS) und GooglePlayStore (Android) auf Smartphones heruntergeladen werden kann,
- die Facebook-Seite der KVB unter www.facebook.com/kvbag,
- über die Schlaue Nummer (0800) 6 50 40 30 (kostenfrei),
- den sprechenden Fahrplan (08003) 504030 (kostenfrei).

Zudem stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Kundencentern Neumarkt (Verteilerebene der U-Bahn-Station „Neumarkt“), Ehrenfeld (Ehrenfeldgürtel 14), Mülheim (U-Bahn-Station „Wiener Platz“), Südstadt (Chlodwigplatz 3) und Braunsfeld (KVB-Hauptverwaltung, Scheidtweilerstr. 38) für die Kundenberatung bereit.

- STA -